

Johann Adam Schmidt an August Wilhelm von Schlegel

Wien, 22.03.1808

<i>Anmerkung</i>	Absendeort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.App.2712,A,8,23
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S. auf Doppelbl., hs. m. U.
<i>Format</i>	18,4 x 11,4 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Krisenjahre der Frühromantik. Briefe aus dem Schlegelkreis. Hg. v. Josef Körner. Bd. 1. Der Texte erste Hälfte. 1791–1808. Bern u.a. ² 1969, S. 522–523.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/207 .

[1] Sie haben mich gestern, verehrter Mann, verfehlt, was ich beklage, aber erfreuet durch den Nachlaß der Anzeige.

Ich bitte Sie, mich selbst in das Subskribenten-Verzeichniß einzutragen, und die Einlaß-Card werde ich redlich zu lösen nicht säumen.

Es wird sich viel Volk zu Ihnen versammeln, also daß Sie werden auf ein Schiff treten und auf dem Wasser sitzen müssen, und alles Volk wird stehen auf dem Lande am Meer, und Sie werden predigen, wie der Herr sprach vom Säemann. Marc. IV K. Ihr Samen wird fallen an den Weg, wird fallen in das Steinichte, und unter Dornen, aber doch etliches auf gut Land, und denen wird gegeben seyn, das Geheimniß des Reichs Gottes zu wissen.

Ich meines Theils werde hörsam seyn, wie Gamaliel zu den Füßen seines Meisters. Möge das Land Aegypti dankbarer als gewöhnlich göttliches Licht empfangen.

[2] Die beyliegende Anzeige kann andeuten, daß mich der Druck eines medicinischen Werks eben sehr beschäftigt. Indessen werde ich nächster Tagen Sie beschwören, mir selbst den Tag zu bestimmen, wo man sich Ihres schönen Umganges auf einige Stunden erfreuen kann.

J. A. Schmidt

[Wien] Von Haus d. 22 März

1808

[3]

[4]

Orte

Wien

Werke

Bibel

Schlegel, August Wilhelm von: Ueber dramatische Kunst und Litteratur (Vorlesungen Wien 1808)

Schmidt, Johann Adam: Lehrbuch von der Methode, Arzneyformeln zu verfassen